

VEREIN VON ALTERTUMSFREUNDEN IM RHEINLANDE

Bericht über die Tätigkeit im Jahre 1992

Die Mitgliederversammlung fand am 7. Mai 1992 statt.

Die Tagesordnung umfaßte:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Verschiedenes

1. Bericht des Vorsitzenden

Vorträge

Dr. Olaf Höckmann (Mainz)

Römische Schifffahrt im Rheingebiet (23. 1.)

Dr. Valentin Kockel (München)

Gladiator und Gladiatorenspiele in den italischen Provinzstädten – Bemerkungen zu einer Form kommunaler Kunstproduktion (6. 2.)

Dr. Gernot Tromnau (Duisburg)

Archäologische Funde und Befunde zum Schamanismus (12. 3.)

Dr. Franz Bunnik (Frankfurt)

Mensch und Umwelt in vier Jahrtausenden rheinischer Geschichte (7. 5.)

Prof. Dr. Alexander Demandt (Berlin)

Alexander in Berlin (4. 6.)

Dr. Horst Wolfgang Böhme (Mainz)

Burgen der Salierzeit (2. 7.)

Dr. Julia Obladen-Kauder (Xanten)

Das römische Schiff von Xanten-Wardt. Ausgrabung und Bergung eines gut erhaltenen hölzernen Großobjektes in einer Kiesgrube (15. 10.)

Dr. Konrad Spindler (Innsbruck)

Der Mann im Eis – eine jungneolithische Gletscher-Mumie vom Hauslabjoch in den Ötztaler Alpen (5. 11.).

Prof. Dr. Marianne Bergmann (Göttingen)

Der Palast des Nero – die Domus Aurea als symbolisches Bauwerk? (10. 12.)

Es fanden Exkursionen nach Bad Kreuznach, Boos, Schweinschied und an den Mittelrhein in Zusammenhang mit der Ausstellung "Vom Zauber des Rheins ergriffen" statt.

Mitglieder

Der Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande hatte im Jahr 1992 den Tod folgender Mitglieder zu beklagen:

Ferdinand Dierkes, Geilenkirchen; Betty Fechner, Bonn; Dr. Robert Flink, Köln; Heinrich Friedrichs, Siegburg; Dr. Katharina Gaal, Bonn; Edgar Joost, Hardert; Prof. Dr. Walter Langhammer, Münster; Dr. Hans Rudolf Müller, Murg; Siegfried Plötner, Bad Breisig; Prof. Dr. Clara Redlich, Hannover; Prof. Dr. Kurt Tackenberg, Münster.

Der Mitgliederstand betrug im Berichtsjahr: 1398 Mitglieder; davon 1212 natürliche Mitglieder, 165 juristische Mitglieder, 15 Fördermitglieder und 6 Ehrenmitglieder.

2. Kassenbericht

Er wurde vom Kassenführer, Dr. Hans-Eckart Joachim, erstattet. Der Jahresabschluß des Vereins – geprüft durch den Steuerberater – wurde ohne Gegenstimme angenommen, und der Kassenführer wurde entlastet.

Kassenstand

Vermögen am 1. 1. 1992	DM 44 360,51
<i>Einnahmen</i>	
Beiträge, Spenden, Zinsen	DM 86 928,07
Steuererstattungen	DM 542,82
Lizenzgebühren	DM 1 222,67
Verkauf von Postkarten, Dias, Aufklebern, Publikationen, Replikaten	DM 50 580,20
Sonstiges	DM 4 292,00
	<u>DM 143 565,76</u>
<i>Ausgaben</i>	
Bibliothek	DM 17 560,12
Versandkosten	DM 19 415,11
Vorträge, Veranstaltungen	DM 11 774,01
Vereinsbeiträge	DM 333,00
Steuern	DM 11 074,47
Verwaltungskosten	DM 20 226,04
Postkarten, Dias, Publikationen, Replikate	DM 50 095,22
Bonner Jahrbücher	DM 20 000,00
Sonstiges	DM 1 781,08
	<u>DM 152 259,05</u>
Kassenstand am 31. 12. 1992	<u>DM 35 667,22</u>